

Du befindest dich hier: Home » Südtirol » „Gut gemeint, schlecht ...“

„Gut gemeint, schlecht ...“

erstellt: 05. November 2025, 05:23 In: Südtirol | Kommentare : 0



Die groß angekündigte Unterstützungsleistung für Menschen über 65 Jahre sollte eine spürbare Entlastung bringen. Franz Locher (SVP) fordert eine Überarbeitung der Kriterien.

Die groß angekündigte Unterstützungsleistung für Menschen über 65 Jahre sollte eine spürbare Entlastung für jene ältere Menschen bringen, die mit ihrem Renteneinkommen kaum über die Runden kommen. Doch bei genauerem Hinsehen zeige sich: Was gut klingt, ist nicht für alle gut. Der SVP-Landtagsabgeordnete Franz Locher hat dazu eine klare Meinung: „Die Kriterien müssen überarbeitet werden.“

Bis zum 30. September konnten Betroffene ihr Ansuchen über ein Steuerbeistandszentrum einreichen. Der vorgesehene ISEE-Wert von 20.000 Euro hat sich allerdings als Hürde erwiesen, statt der erwarteten 12 – 14.000 Gesuche haben lediglich 2971 Senioren die Zugangsvoraussetzungen für die Unterstützungsleistung – und das, obwohl es 2023 26.699 Mindestrentner gab. Die Auszahlung des einmaligen Betrags ist im Zeitraum 10. bis 14. November vorgesehen – immer vorausgesetzt, die Voraussetzungen werden erfüllt.

ONLINE-ABO



PRINT-ABO



Kalender

NOVEMBER 2025				
M	D	M	D	F
3	4	5	6	7
10	11	12	13	14
« Okt				

Laut Franz Locher war die geringe Anzahl an Berechtigten vorhersehbar: „Der festgelegte ISEE-Schwellenwert ist für viele zu niedrig angesetzt. Selbst minimale Ersparnisse oder ein Fruchtgenussrecht werden angerechnet. Besonders betroffen sind bäuerliche Großfamilien, deren Familienbogen oft zum Ausschluss führt – obwohl die finanzielle Realität eine andere Sprache spricht.“

Mit einer aktuellen Anfrage in der Landtagswoche wollte Locher wissen, ob die Zugangsvoraussetzungen angesichts der geringen Anzahl an Beitragsempfängern für das Jahr 2026 angepasst werden können.

„Es geht darum, soziale Maßnahmen nicht nur gut zu meinen, sondern sie auch gerecht und wirksam zu gestalten. Die Tatsache, dass statt der veranschlagten 41,3 Millionen nur 10,7 Millionen Euro zur Verteilung kommen zeigt, dass die Erwartungen andere waren und dass nachgebessert werden muss,“ ist sich Locher sicher. Auch wenn die Armutsgefährdung im Alter in Südtirol bei gerade mal 6,6 Prozent liegt, sollte nicht gewartet werden, bis Armut zum Thema wird. „Es geht um jene Generation, die Südtirol groß gemacht hat. Genau deshalb sollten wir aufmerksam bleiben und die Voraussetzungen schaffen, dass sie im Alter sorgenfrei leben können.“ Locher hat die Landesregierung deshalb aufgefordert, die Zugangsvoraussetzungen noch einmal zu überdenken und auch jene zu berücksichtigen, denen es nicht möglich ist, ein Steuerbeistandszentrum zu erreichen, weil sie allein leben oder nicht mobil sind.

Foto(s): © 123RF.com und/oder/mit © Archiv Die Neue Südtiroler Tageszeitung GmbH (sofern kein Hinweis vorhanden)

[Share](#) [Senden](#) [Instagram](#)

[Vorherige](#) [Nächste](#)

Ähnliche Artikel



„Verstehen kein Chinesisch“



Bozen wie Bari



Die 200 Gefesselten



Freda war das jüngste Opfer

Kommentare (0)

Klicke auf den Button um die Kommentare anzuzeigen.

[Kommentare anzeigen](#)

M	D	M	D	F
17	18	19	20	2
24	25	26	27	2
« Okt				

SUCHEN

Hier suchen ...

KONTAKTDATEN

Die Neue Südtiroler Tageszeitung
GmbH · Srl

KALENDER

NOVEMBER 2025

M	D	M	D	F	S	S
« Okt						

SUCHEN

[Suche](#) [Hier suchen ...](#)

Silbergasse 5 · Via Argentieri 5
I-39100 Bozen · Bolzano

www.tageszeitung.it
Tel.: +39 0471 98 05 98

MwSt.Nr./Part.Iva – St.Nr./cod. fisc.
01500790215 / REA: BZ – 125076

M	D	M	D	F	S	S
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
« Okt						

2025 © © Die Neue Südtiroler Tageszeitung GmbH/Srl [Impressum](#) | [Privacy Policy](#) | [Netiquette & Nutzerbedingungen](#) | [AGB](#) | [Privat](#)